

WIKIPEDIA

Friedrich-Karl Hartmann

Friedrich-Karl Hartmann (* 7. Mai 1897 in Coverden, Schaumburg-Lippe; † 28. Februar 1974) war ein deutscher Forstwissenschaftler.

Nach seinem Kriegsdienst von 1915 bis 1918 studierte er Forstwissenschaften an den Hochschulen in Eberswalde und an der Königlich Preußischen Forstakademie Hannoversch Münden. Hartmann wurde 1922 an der Universität Gießen zum Dr. phil. promoviert. 1924 bis 1927 war er als Assistent am Waldbauinstitut in Eberswalde und 1927 als Leiter des Forstamtes beschäftigt. 1928 habilitierte sich Hartmann an der dortigen Forstakademie. Von 1934 bis 1936 sowie von 1950 bis 1965 lehrte er als Professor an der Forstlichen Hochschule Hannoversch Münden.^[1]

Weblinks

- Literatur von und über Friedrich-Karl Hartmann (https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=11649736X) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

Einzelnachweise

- Gerhard Wagenitz: *Göttinger Biologen 1737-1945*. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1988. ISBN 3-525-35876-8, S. 73f. (http://books.google.de/books?id=2an5lcZDwC4C&pg=PA73&dq=Hartmann+Friedrich-Karl++1897&hl=de&sa=X&ei=2sy0T6aWK9DZsgbK-KmpDA&ved=0CEMQ6AEwAg#v=onepage&q=Hartmann%20Friedrich-Karl%20%201897&f=false)

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Friedrich-Karl_Hartmann&oldid=133972727“

Diese Seite wurde zuletzt am 12. September 2014 um 21:20 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.